

DVD-TIPPS

EINE HOCHZEITSFEIER, DIE VÖLLIG AUS DEM RUDER LÄUFT

Die Hochzeit – für viele der schönste Tag ihres Lebens. Nicht unbedingt für Dieter und sein Team. Er hat die unrealistischen Vorstellungen seiner Kunden satt und möchte am liebsten alles hinschmeißen. Ein letzter Auftrag soll den krönenden Abschluss bilden: die Traumhochzeit von Leonie und Lasse in einem malerischen Schloss. Wie immer hat Dieter alles bis ins kleinste Detail durchgeplant. Alles ist bereit für das perfekte Hochzeitsfest. Doch bevor Freudentränen und Champagner bei den Gästen fließen, läuft die Vorbereitung schon vollkommen aus dem Ruder. Händeringend versucht Dieter mit allen Mitteln, die Katastrophen von der Hochzeitgesellschaft fernzuhalten, und sein bedingt harmonisches Team ist plötzlich zur Improvisation gezwungen, die das Hochzeitsfest ins perfekte Chaos stürzt...

Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).



Magische Geister, nette Wikinger

Das März-Programm in **DESIMOS SPEZIALCLUB** ermöglicht lustige und spannende Zeitreisen

HANNOVER. Auf eine rasante Reise durch Raum und Zeit geht es am Montag, 4. März, ab 20.15 Uhr mit **Timothy Trust & Diamond**, in Hannover vor allem bekannt durch ihre GOP-Show „Multiversum“. In Desimos Spezialclub im Apollo, Limerstraße 50, zeigen die beiden mit „ZauberKunst Reloaded“ eine Zaubershow wie keine andere. Nach zwei Jahren Entwicklung mit über 1200 Shows im „Europapark“ ist die Show nun außerhalb des Freizeitparks zu bewundern. Die Handlung ist folgende: Geisterjäger Dima Helfenstein ist auf der Jagd nach einem Geist, den er mit Hilfe des Publikums im Theater findet. Doch Dima ist verblüfft: Der Geist ist eine Frau... sie stammt aus dem 16. Jahrhundert und heißt Shakespeare! Damit hatte er nicht gerechnet. Dima will Shakespeare so schnell wie möglich zurücksenden, da sich ein Riss im Raum-Zeit-Kontinuum aufuft. Shakespeare dagegen will absolut nicht zurück. Aus diesem Konflikt ergeben sich lustige Verwirrungen und immer wieder spektakuläre Zaubertricks, die Timothy Trust & Diamond in ihrer langjährigen Karriere als Zauberduo entwickelt haben.



Magisches Duo: Timothy Trust & Diamond.

Foto: Felix Hollatz

Eine Zeitreise der anderen Art präsentiert **Stefan Danziger**: „Mittel und Wege“ ist der ebenso lehrreiche wie unterhaltsame Blick des Stand-Up-Comedians auf die Geschichte. Nette Wikinger, ein polymorpher Ivan der Schreckliche und Mr. Hexogen sind nur einige Protagonisten in seiner Comedy Show. Das Publikum erhält Antworten auf Fragen wie: Was hat die Sonnenblume mit Kolonialismus zu tun, und sind die vier apokalyptischen Reiter nicht einfach nur vier Mädchen auf einem Reiterhof in Bran-

denburg? Gleichzeitig bezieht Danziger sich auf seine Kindheit im Ostblock, in dem nur Loser im Erdgeschoss eines Neubaublocks wohnten. Er hadert mit dem sich immer wieder veränderndem Alltag als junger Vater, voller Pegasi, Kaufmannsladen und dem neuen Haustier, beleuchtet kulturelle Widersprüche und Absurditäten des Alltags.

Und auch danach geht es unterhaltsam weiter in Desimos Spezialclub. Für die Termine heißt es jedoch: Schnell noch Plätze sichern! Für den Abend „Für Garderobe keine Haf-

tung“ mit **Peter Shub** am 12. März sowie für **Reis against the Spülmachine** am 26. März gibt es bereits keine Karten mehr.

Desimo solo ist mit „Manipulation! Die Gedanken sind frei – zugänglich...“ unterwegs in die wundersame Welt des menschlichen Geistes. Der Magier und Entertainer spürt am Dienstag, 19. März, ab 20.15 Uhr dem freien Willen nach. Aus neuen Blickwinkeln erlebt das Publikum „phänomentale“ Fähigkeiten des Gehirns und entdeckt die geheimen Facetten kunstvoller Manipulation. Von perfide-

düster über faszinierend-schillernd bis mitreißend-komisch reicht dieses wertschätzende Spiel auf Augenhöhe, an dem alle Beteiligten ihren ungläubigen Spaß haben, während die Synapsen munter hopsen.

Immer wieder neu, immer wieder anders, aber immer unter dem beliebten Motto „Hauptsache speziell – Sie werden lachen!“ präsentiert sich der **Club-Mix mit Überraschungsgästen**. Die nächsten Show-Termine sind am Montag, 25. März, und zwar einmal ab 17.30 Uhr und im Anschluss ab 20.15

Uhr. Moderator und Gastgeber Desimo begrüßt dieses Mal einen Klavierkabarettisten und eine Comedienne, die schlicht fordert: „Erklär’s mir, als wäre ich ein Frau...“. Außerdem mit dabei: ein Mann mit sprechendem Bauch und Stand-Up-Comedy-Credibility sowie ein eloquenter Texter, Performer, Kabarettist, der allein ein Gruppenerebnis ist. **RED**

Nähere Informationen zum Programm, den Eintrittspreisen sowie dem Kartenvorverkauf stehen online auf spezialclub.de

Fotografien von Volker Hinz

HANNOVER. Mit seinen Bildern hat er, der nie ohne Kamera anzutreffen war, Spuren hinterlassen - im deutschen Fotojournalismus und bei Kollegen, Freunden und den vielen Menschen, die er porträtiert hat. Ohne Zweifel zählt Volker Hinz (1947 - 2019) zu den ganz großen deutschen Fotografen und Bildjournalisten. Ab 1974 fotografierte er im Auftrag des Hamburger Magazins Stern zunächst die politische Szene, später folgten Farbreportagen aus aller Welt. Die Fotografien von Volker Hinz wurden in zahlreichen internationalen Magazinen veröffentlicht (unter anderem GEO, Life, Vanity Fair, New Yorker), und mehrfach ausgezeichnet. Eine Ausstellung in der Galerie für Fotografie (GAF), Seilerstraße 15d, zeigt noch bis zum 17. März Einblicke in sein Lebenswerk. Drei thematische Schwerpunkte bestimmen die Präsentation: seine Arbeit als vielbeschäftigter Porträtist, sein Blick auf die Vereinigten Staaten und seine Aufnahmen aus den Bereichen Mode und Fotografie. Geöffnet ist donnerstags bis sonntags von 12 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt. **RED**

Beethoven und Berlioz

HANNOVER. Die Pianistin Alice Sara Ott und das City of Birmingham Symphony Orchestra mit dem Dirigenten Kazuki Yamada sind am Mittwoch, 6. März, ab 19.30 Uhr zu Gast im Hannover Congress Centrum (HCC), Theodor-Heuss-Platz 1. Auf dem Programm stehen das Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll op. 37 von Ludwig van Beethoven sowie die Symphonie fantastique op. 14 „Épisode de la vie d'un artiste“ von Hector Berlioz. **HR**

Eintrittskarten (20 bis 100 Euro) sind online erhältlich über promusica-hannover.de

Poetry Slam über Zusammenhalt

HANNOVER. „Zusammenhalt in Europa“ ist das Thema eines Poetry Slams am Donnerstag, 7. März, ab 20 Uhr im Stadtteilzentrum Lister Turm, Waldseestraße 100. Auf der Bühne stehen mit Theresa Sperling, Antonia Josefa, Tanja Schwarz, Emil Tischbein und Gerrit Wilanek deutschsprachige Meisterinnen, niedersächsische Meister und weitere Koryphäen des Slams. In ihren selbstverfassten Texten, voller Sprachfertigkeit, Humor und neuen Perspektiven präsentieren sie einen Abend für den Zusammenhalt und für jede Menge Spaß. Das Motto lautet: „Wir schauen auf Europa, blicken über den Tellerrand und finden das Gemeinsame.“ Die Veranstaltung findet anlässlich der Europawahl 2024 statt und wird moderiert von Henrik Szanto. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erwünscht unter Telefon (0511) 16842402 oder per Mail an Stadtteilzentrum-Lister-Turm@Hannover-Stadt.de. **R/HR**

Arche und Vampire

HANNOVER. Zwei Theaterproduktionen kommen auf die Bühne im Freizeitheater Vahrenwald, Vahrenwalder Straße 92 – während die eine sich auf die Spuren blutrünstiger Mythen begibt, ist die andere erschreckend realitätsnah und beruht auf wahren Begebenheiten.

Das Theater Vinolentia präsentiert am Sonntag, 3. März, ab 15 Uhr sein Stück „Die Familie des Vampirs“ für Menschen ab 16 Jahren. Die Geschichte begleitet den jungen Serge auf eine diplomatische Mission. Als ein Unwetter seine Weiterreise unmöglich macht, begegnet er in einem abgelegenen Dorf Menschen, die ihn mit Misstrauen begrüßen. Bald stellt sich die Frage: Ist es nur Aberglaube, oder befindet sich unter ihnen tatsächlich eine blut-

saugende Gestalt? Der Eintritt kostet 9,50 Euro, mit Aktivpass und für alle unter 18 Jahren 4,75 Euro. Karten gibt es per E-Mail an stadtteilkultur-vahrenwald@hannover-stadt.de



Das Theater Vinolentia zeigt das Stück „Die Familie des Vampirs“. Foto: Theater Vinolentia

Beeindruckende Wahrheiten und erschreckende Vorurteile, eine andere Seite des Lebens zeigt am Freitag, 8. März, ab 19 Uhr „Evas Arche“, ein Schauspiel in zwei Akten nach der Vorlage „Arche Eva – Geschichten aus dem Frauenhaus“. Das Theaterkollektiv Vi-vAT inszeniert mit dem Tolstoi Hilfs- und Kulturwerk Hannover reale Geschichten aus einer Obdachlosenunterkunft für Frauen. Reservierungen der Karten (10 Euro, ermäßigt 5 Euro) sind online möglich auf tolstoi-hannover.de. **R/HR**

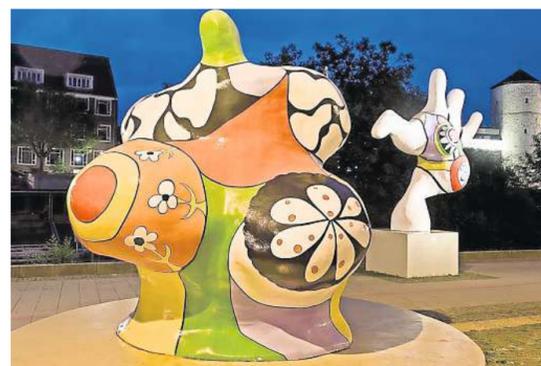
Bunter Geburtstag für die Nanas

HANNOVER. Die bunten Frauenfiguren der Künstlerin Niki de Saint Phalle stehen seit 1974 am Leineufer und sind längst zu einem Wahrzeichen von Hannover geworden. Die Nanas stehen bis heute für eine gelebte, sinnliche Weiblichkeit und sind Sinnbild des Feminismus. Das hatten so manche bei der Aufstellung der Statuen vor 50 Jahren noch ganz anders gesehen, aber binnen kürzester Zeit wurden die drei üppigen „Damen“ Charlotte, Caroline und Sophie zum beliebtesten Kunstwerk der Stadt. Da liegt es nahe, am Weltfrauentag die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Nanas-Jubiläum zu begehen.

Am Freitag, 8. März, beginnt das Programm im Sprengel Museum, Kurt-Schwitters-Platz, um 18.30 Uhr mit einem Grußwort von Oberbürgermeister Belit Onay und Musik von iot.ge. Außerdem gibt es ein Podiumsgespräch und eine Filmvorführung mit Archivmaterial. Am Sonnabend, 9. März, wird dann von 11 bis 16 direkt bei den Nanas am

Leineufer gefeiert. Für Kinder gibt es Kunstvermittlungsangebote zum kreativen Mitmachen. Constanze Böhm, Sabine Müller und Maximilian Neumann bespielen einen ehemaligen Marktwagen, mit Mikrobibliothek und Café unter dem Motto „The Witches Tea Party“. Ab 15 Uhr thematisiert eine Performance mit

AG&COplusCO das von feministischer Stärke und Unabhängigkeit geprägte Trio und Frauenbild der Künstlerin Niki de Saint Phalle, die sich über ihr bildhauerisches Schaffen hinaus als politisch denkende und als Mitbegründerin des Happenings früh im männlich dominierten Kunstbetrieb durchsetzen konnte. **RED**



Zwei der Nanas am Leineufer: Die bunten Frauenfiguren werden in diesem Jahr 50 Jahre alt. Foto: HMTG



Live im HCC: Alice Sara Ott. Foto: Pascal Albandopolos

Southside Jam mit Dieter Kropp

HANNOVER. Dieter Kropp, einer von Deutschlands ausdrucksstärksten Mundharmonika-Spielern, ist am Montag, 4. März, ab 20.30 Uhr live beim Southside Jam im Vereinslokal des SV Arminia Hannover, Bischofsholer Damm 119, zu erleben. Stilistisch orientiert an den Blues-Originalen der 1940er- und 1950er-Jahren, gibt es bei ihm handgemachten und unpräzisen Boogie, Blues und Rock'n'Roll mit deutschen Texten. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht. Platzreservierungen bei Jürgen Becker unter 0157 / 50281538 oder juergi.becker@googlemail.com. **RED**



JAN JOSEF LIEFERS & RADIO DORIA
21. November 2024 | Theater am Aegi

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Rauhbein - Wir sind eins
20. März 2024: Musikzentrum

Cry Club
21. März 2024: Lux

Bergmann Moritz Quintett
22. März 2024: Jazz Club

James Blunt
23. März 2024: ZAG Arena

DESIMOS spezial Club
25. März 2024: Apollokino

Cirque Bouffon - Paraiso
Diverse Termine: Waterlooplatz

ELVIS - Das Musical
02. April 2024: Theater am Aegi

Janssen & Grimm
02. April 2024: Apollokino

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de